

Einleitung

Innerhalb des Kunstunterrichts sollen die Grundschüler im 1. und 2. Schuljahr den Umgang mit Farbkasten, Wasserbecher und Pinsel sowie erste Maltechniken lernen. Sie sollen mithilfe des Farbkreises die Primärfarben (Grundfarben) Rot, Gelb, Blau und die Sekundärfarben (Mischfarben) Orange, Gelb und Violett kennenlernen. Die Kinder sollen Farben verändern und mischen lernen – sei es z. B. aus zwei Primärfarben eine neue Farbe, also Sekundärfarbe, zu mischen oder durch Beigabe von Wasser, anderen Farben oder Deckweiß eine Farbe heller oder dunkler zu machen.

Mithilfe der Kopiervorlagen des Farbkasten-Führerscheins trainieren Ihre Schüler Schritt für Schritt diese Fähig- und Fertigkeiten und werden am Ende nach bestandener Führerschein-Prüfung mit dem farbigen Farbkasten-Führerschein und einer Urkunde (S. 68) belohnt.

Vorbereitungen

1. Jeder Schüler sollte einen Wasserbecher, verschiedene Pinsel und einen hochwertigen Farbkasten mit 12, besser noch 24 Farben besitzen.
2. Jeder Schüler sollte eine DIN-A3-Kunstmappe besitzen, in der Bilder nach deren Präsentation gesammelt werden können.
3. Jeder Schüler erhält zu Beginn der Malübungen einen der farbigen Führerscheine, den er im Etui aufbewahrt. Wenn die Arbeitsblätter zu einer Farbe bearbeitet worden sind, darf jeder Schüler den entsprechenden Farbennamen ankreuzen, aber auch gelernte Misch- und Maltechniken in seinen Führerschein eintragen (Stichwort „Portfolio“).
4. Kopieren Sie die Arbeitsblätter mit Bildmotiven zum Malen stets auf DIN A3, damit die Kinder genug Malfläche haben. Außerdem sollten Sie Zeitungspapier oder Malunterlagen aus Pappe im DIN-A2-Format (z. B. alte, kostenlose Werbeplakate aus Supermärkten), Wasserbecher, verschiedene Pinsel, weiße Temperafarbe und Farbkästen mit 24 Farben bereithalten.

Aufbau und Einsatz der Arbeitsblätter

Zu Beginn lernen die Kinder Farbkasten, Becher und Pinsel kennen (S. 8–11). Sie malen mit den drei Primärfarben „Rätsel-Bilder“ genau und sauber aus

und ordnen als Farb-Detektive unterschiedlichen Dingen die **Grundfarben** zu (S. 12–19).

Danach lernen die Kinder die **Mischfarben** Orange, Gelb, Violett kennen und mischen diese drei Mischfarben aus den Grundfarben (S. 20–27). Auch weitere Farben des Farbkastens und die unbunten Farben Schwarz und Weiß lernen die Kinder handlungsorientiert kennen (S. 28–39).

Auf Grundlage dieses Wissens und Könnens gestalten sie einen kleinen 6-teiligen **Farbkreis** mit Grund- und Mischfarben und später auch einen großen 12- bzw. 18-teiligen Farbkreis mit zusätzlichen Tertiärfarben (S. 40–43). Die Schüler malen Bilder kunterbunt sowie nach genauen Farbvorschriften an, nachdem sie verschiedene **Maltechniken** kennengelernt haben (S. 44–53).

Die Arbeitsblätter, die für die Prüfung nicht komplett bearbeitet werden müssen, können Sie im normalen Kunstunterricht, aber auch in der Stations-, Frei- und in der Wochenplanarbeit einsetzen. Die lustige Leitfigur „Fabian Farbkasten“ begleitet die Schüler beim Malen mit dem Farbkasten. Wenn die Schüler ein Arbeitsblatt bearbeitet haben, dürfen sie „Fabian Farbkasten“ anmalen.

Die „Kunterbunten Ausmalbilder“ und „Malen nach Symbolen“ bieten außerdem unterschiedliche Erzähl- und Schreibansätze für einen **fächerübergreifenden Kunstunterricht**. Alle Bildmotive zum Ausmalen sind passend zu den jeweiligen Farben des Farbkastens gewählt.

Die zahlreichen **Spielideen** rund um Farben und Farbkasten sowie ein Farben-Suchsel sorgen darüber hinaus für einen spielerischen und spaßbetonten Unterricht (S. 54–63).

Generalprobe, Prüfung und Führerschein

Die Generalprobe (S. 64–65) beinhaltet bereits aus dem Übungsteil bekannte Aufgaben. In der späteren Führerschein-Prüfung (S. 66–67) sind diese dann lediglich anders angeordnet, sodass alle Schüler die Prüfung bestehen können. Sie können Ihren Schülern – oder die Schüler können sich gegenseitig – nach der Generalprobe Tipps aufschreiben.

Viel Spaß und Erfolg mit dem Farbkasten-Führerschein wünscht Ihnen und Ihren Schülern

Bernd Wehren

Kunst-Checkliste für Eltern

Ort, Datum: _____

Liebe Eltern der Klasse _____,

für den Kunstunterricht kaufen Sie für Ihr Kind bitte die angekreuzten Materialien:

- _____ Bleistift (e): _____
- Buntstifte: _____
- Wachsmalkreide: _____
- _____ Pinsel: _____ Haarpinsel: _____ _____ Borstenpinsel _____
- 12er-Farbkasten mit Deckweiß: _____
- 24er-Farbkasten mit Deckweiß: _____
- DIN-A3-Zeichenblock: _____
- DIN-A4-Malblock: _____
- _____ Becher/Glas: _____
- saugfähigen Stofflappen: _____
- Schwämmchen (z. B. halbiertes Spülschwamm): _____
- Malkittel (z. B. großes altes Hemd oder T-Shirt): _____
- Klebe/Klebestift: _____
- Schere: _____
- Schuhkarton mit Namen zur Aufbewahrung der Materialien: _____
- Sonstiges: _____

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Mit freundlichem Gruß



Kunst-Checkliste für Lehrer

- loses Papier, Karton u. Ä. in weiß und verschiedenen Farben im DIN-A4- und A3-Format zum Bemalen
- Zeitungspapier oder/und Pappen (z. B. alte Werbeplakate aus Supermärkten) als Malunterlagen
- Flasche Temperafarbe Weiß (anstatt Deckweiß)
- Ersatz-Becher/Gläser und Ersatz-Schwämmchen
- Ersatz-Pinsel: Borstenpinsel Nr. 8, Nr. 12, Nr. 16 und Rundpinsel Nr. 8 und Nr. 12
- alte Zahnbürsten, Trinkhalme, saugfähige Stofflappen ...
- Ideen-Karteikiste aufs Pult stellen: Bilder berühmter Maler, originelle Malideen, Maltipps ...
- Arbeitsregeln festhalten: Wasser holen, Malen am Tisch ...
- Kunstdienst einrichten: Tische mit Zeitungspapier/Pappe bedecken, Becher/Gläser hinstellen, Bilder verteilen ...
- Präsentation fertiger Bilder an Tafel: mit Magneten befestigen und Nummern über Bilder mit Kreide schreiben
- Bewertung der Bilder mit der Klasse: Kriterien vorher besprechen und aufschreiben
- Platz zum Trocknen bereitstellen: Fensterbank, Regal ...

Legende für die Farben im Farbkasten

Die drei Grundfarben (Primärfarben)



= Herz = Rot



= Sonne = Gelb



= Wasser = Blau

Die drei Mischfarben (= Sekundärfarben)



= Möhre = Orange



= Pflaume = Violett



= Blatt = Grün

Die unbunten Farben



= Schornsteinfeger = Schwarz



= Wolke = Weiß



= Esel = Grau

Weitere Farben



= Nuss = Braun



= Gabel = Silber



= Goldmünze = Gold

Der Farbkasten

1. Male die Kreise wie in deinem 12er-Farbkasten oder dem oberen Teil vom 24er-Farbkasten an – mit wenig Wasser, viel Farbe.
Schreibe die Farbennamen darüber und darunter.

2. Male die Kreise wie im unteren Teil deines 24er-Farbkastens an – mit wenig Wasser, viel Farbe.
Schreibe die Farbennamen darüber und darunter.

© Bildungsverlag Lemberger

